

# Wächterinnen der Elemente

**Nicht nur deswegen gehen wir! WB!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!**

Von -Little-Akazukin-

## Kapitel 10: Begegnung!

Das Dorf Konoha lag im tiefen Schlaf. Es war fast Mitternacht und die meisten Leute waren am schlafen auser ein paar Ninjas die Wache halten mussten! Der Mond und kleine Sterne erhellten die Straßen Konohas. Alles war still...zu still. Doch Plötzlich ertönte ein greller Schrei. Sofort wurden die Ninjas alarmiert die Wache hielten und kamen an den unglücks Ort an. „Nein nicht schon wieder!“ murmelte einer der Ninjas „Das ist schon der achte Fall in den zwei Wochen!“ sagte ein anderer „Los geht und sag Tsunade-sama bescheit!“ befahl einer der Ninjas „Hai!“ und schon waren zwei verschwunden.

„Tsunade-sama Tsunade-sama!“ Shizune kam in das Büro vom Hokage rein gestürmt. Tsunade war bei dem ganzen Papierkram den sie noch erledigen musste wohl ein geschlafen. Shizune rüttelte an ihr „Tsunade!“ Langsam erwacht Tsunade wieder „Was ist den los...Shizune?“ fragte sie ganz verschlafen „Es ist schon wieder passiert!“ antwortete Shizune aufgeregt. Tsunade war plötzlich hell wach „Oh nein!“ „Das ist der achte Fall seit den zwei Wochen!“ „Wenn hat es getroffen?“ fragte die Hokage „Einen jungen Mann! Er wird zur Untersuchung gebracht!“ „Gut!“ „Tsunade so kann das nicht mehr weiter gehen! Wir wissen ja noch nicht mal was es ist! Wir brauchen hilfe!“ „Das ist mir bewusst Shizune! Ich werde morgen die anderen Dörfer um Rat fragen und nun geh!“ „Ja wohl Tsunade-sama!“

Woanders über den Wald von Konoha schwebten fünf Personen. Die Gestalten waren schwarz an gezogen und deshalb konnte man nicht erkennen ob sie wirklich Menschen waren.

„Habt ihre Aufgaben erfüllt?“ fragte ein männliche Stimme die anderen vier.  
„Jaja erledigt! In Suna habe ich mal wieder eine wunderschöne Seele raus gesogen!“ meinte ein anderer „Das Mädchen tut mir etwas leid! Aber na ja...“  
„Wieso sollen wir das ganze noch mal machen?“  
„Du hörst nie zu wenn unsere Meisterin zu uns spricht hab ich recht!“  
„Lass mich doch in ruhe!“  
„Manchmal frag ich mich echt wieso du hier mit machen darfst!“  
„Pöh!“  
„Unsere Meisterin sagt sie braucht die Seelen der sterblichen damit sie stärker wird! Ihr Vater hatte es ja vor Jahren schon versucht aber er ist dran gescheitert!“ erklärte

ein andere und rückte seine Brille zu recht. „Aha und wir können die drecks arbeit machen!“ meinte der Jüngste „Naja wenigstens macht es Spaß!“ „Es wird bald Tag wir sollten uns zurück ziehen!“ schlug ein anderer vor. Die fünf verschwanden.

Am nächsten Morgen wurden die derzeit stärksten Ninjas zu Tsunade gerufen. Alle acht waren bereits Jonin. „Sie wollten uns sprechen?“ fragte ein schwarz haarige der einzige überlebende des Uchiha clans „Ja das wollte ich! Gestern wurde wieder ein Mann überfallen!“ „Was schon wieder?“ fragte ein blonder Junge fassungslos. „Ja leider! Heute Morgen habe ich die anderen Dörfer kontaktiert!“ „Ach und was kam raus?“ fragte ein braun haariger Junge der die Zeichen des Inuzuka clans auf den Wangen hatte „Auch die anderen Dörfer sind Opfer! Auch bei ihnen wurden Leute überfallen! In Suna sind es sechs, Iwa bereits schon elf, Kumo zehn und Kiri wie bei uns acht!“ „Aber was ist den mit den Leuten?“ fragte ein Junge mit grünem Latexanzug „Das haben wir bis jetzt nicht raus gefunden! Wir wissen auch nicht mit wem wir es hier zu tun haben!“ „Und was sollen wir da gegen tun?“ fragte ein andere mit langen schwarzen Haaren. Die Augen sagten das er zum Hyuuga clan gehörte. „Es gibt eine Legende! Eine Legende über acht Wächterinnen!“ „Wächterinnen?“ fragte der blonde nach, Tsunade nickte „Es gibt vier Haupt- und vier Neben Wächterinnen!“ »An was erinnert mich das?« fragte sich der Blonde und sein Blick fiel auf dem Hyuuga Junge. „Aber konzentrieren wir uns mal nur auf die vier Hauptwächterinnen sie besitzen die Kräfte der vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde! Sie könnten uns helfen! Und deshalb möchte ich das je zwei von euch zu einer geht! Sie leben in vier verschiedenen Tempeln! Ich hab euch schon eingeteilt! Naruto und Kiba beziehungsweise Akamaru übernehmen den östlichen Tempel das ist der Tempel der Wächterin der Luft! Sasuke und Lee übernehmen den westlichen Tempel also die Wächterin des Wassers! Shikamaru und Chouji werden den Tempel der Wächterin der Erde übernehmen, den nördlichen und zu guter letzt Neji und Shino den Tempel von der Feuer Wächterin den südlichen!“ „HAI!“ sagten alle gleichzeitig „Gut hier ist eine Karte! Also macht euch heute noch auf den weg!“ Alle acht verschwanden in einer Rauchwolke und standen kurze Zeit später vor dem Konohator. Shikamaru studierte die Karte „Also von jedem Tempel geht je eine Linie aus und die treffen sich in der Mitte! Ich schlage vor wir gehen bis zur Mitte und dann jeder seinen weg!“ „Ja das sollten wir machen!“ stimmte Neji ihm zu „Ok dann auf geht's!“ Und schon rannten die acht los. Sie mussten so schnell es ging zu den Wächterinnen und sie um ihre Hilfe zu bitten. Aber auf diesem Weg lag aus gerechnet das was sie für immer vermeiden sollten. Der letzte Kampf ihr Kolleginen war dort zu sehen. Keiner wollte dort hin, es löste einen lästigen Schmerz aus. Aber sie mussten! Schnell kamen sie an dem Ort an. Das Blut war schon längst vom Regen weg gewaschen! Auch die Kampfspuren waren nicht mehr zu sehen immerhin war das ganze schon 4 Jahre her. So schnell sie konnten verschwanden sie auch so gleich von dem Platz. „Wie lange ist es noch?“ fragte Chouji „Dauert noch etwas!“ meinte Shikamaru der die Truppe anführte. Die acht beeilten sich und kamen auch schon nach 3 Stunden an. Doch dort fanden sie nur eine Steinwand. „Toll ne´ Steinwand!“ rief Naruto „Also heißt das sich hier unsere Wege trennen!“ meinte Sasuke „Sieht wohl so aus!“ rief Kiba „Dann machen wir uns auf dem Weg bis dann Leute!“ rief Shikamaru und war schon im nächsten Augenblick verschwunden „Na komm Naruto wir gehen dann auch mal! Ciao!“ rief Kiba und sein Hund bellte zum Abschied auch die zwei verschwanden im nächsten Augenblick. Die vier letzten nickten sich kurz zur und verschwanden ebenfalls in die Richtung in die sie gehen mussten.

## Shikamaru &amp; Chouji

Die zwei jungen Ninjas durch streiften die Wälder vor dem Erd Tempel. Sie wussten nicht genau wo sie waren denn hier waren sie noch nie. „Hey Shikamaru!“ „Hm?“ „Hat Tsunade nicht gesagt das es eine Legende wäre! Also das mit den Wächterinnen!“ „Hat sie!“ „Und was ist wenn wir ganz um sonst hier rum rennen?“ „Dann können wir es nicht ändern!“ Shikamaru hatte sich kein bisschen verändert. Zwar benutzte er seine Lieblingsworte nicht mehr so oft aber trotzdem war er immer noch so wie früher. Ihm war alles immer noch zu anstrengend aber er beschwerte sich nicht mehr laut darüber sondern in Gedanken. „Wenn du willst können wir eine Pause machen!“ rief Shikamaru „Nö ich will das wir schnell den Tempel finden!“ Chouji hatte sich sehr verändert. Er trainierte öfter und härter und wollte manchmal gar nicht auf hören! Chips essen tat er immer noch gerne und das würde wohl auch noch lange so bleiben. „Hmmm riechst du das?“ fragte Chouji „Ja es riecht nach Blumen und Kräuter!“ „Wir schein ganz in der Nähe zu sein!“ „Sieht so aus!“ Es war schon etwas dunkel als sie den Tempel erreichten. „WOW!“ rief Chouji „Der ist aber groß und echt schön!“ „Jup!“ meinte Shikamaru und schaute sich alles genau um. Überall standen Pflanzen und Bäume die er noch nie gesehen hatte und in der Mitte stand der schöne Tempel. Ganz in weiß. An manchen stellen wuchsen Efeu an dem Tempel hoch. „Ihr würde ich gerne Leben!“ meinte Chouji „Ja ich auch!“ stimmte Shikamaru ihm zu. „Also gehen wir mal rein! Besser wenn wir schnell nach Konoha zurück kehren!“ meinte der Nara und bekam ein nicken von seinem Kumpel. Ein lange Treppe führte zu dem Tempel. »So viele Stufen...wie anstrengend!« dachte der Nara. Als sie die Treppenstufen alle überwunden hatten standen sie vor einem großen Eingang. „Meinst du wir können einfach so eintreten?“ fragte Chouji „Hm...ich weiß nicht wäre das nicht so was wie Einbruch?“ „Wir wollen ja nichts klauen!“ „Auch wieder wahr! Aber vielleicht verstehen die das nicht und werfen uns wieder raus!“ „Hey warte mal da hängt eine Glocke!“ Chouji zeigte auf eine Glocke „Dann klingeln wir einfach!“ Shikamaru ging zur der Glocke und zog an dem Seil. Ein wunderschöner Klang kam von der Glocke danach stellte sich Shikamaru wieder zu seinem Kumpel. Gleich darauf kam eine alte Frau aus dem Tempel in einem grünen Gewand. „Guten Tag!“ rief sie und verbeugte sich kurz. Chouji und Shikamaru taten das gleiche „Wie kann ich euch helfen?“ fragte sie „Wir müssten unbedingt mit Wächterin der Erde reden!“ antwortete Shikamaru „Ok folgt mir bitte!“ rief die alte Dame und ging voraus.

## Naruto &amp; Kiba, Akamaru

Kiba, Naruto und Akamaru rannten schon eine weile durch einen Wald. „Der Wald nimmt auch gar kein ende!“ meckerte Naruto „Ich glaub schon ich rieche Sand!“ „Sand?“ fragte Naruto „Ja Sand!“ und kurze Zeit später standen sie vor einem riesigen Sandmeer. „Was jetzt sollen wir auch noch die dumme Wüste überqueren?“ fragte Naruto „Sieht wohl so aus!“ Naruto war in all den Jahren etwas reifer geworden was aber auf dem ersten Blick gar nicht sah. Er trainierte immer noch wie ein Wilder. Sein Traum Hokage zu werden hat er immer noch nicht aufgeben und er glaubt fest daran das er es irgendwann schaffen wird. Kiba hatte sich kaum verändert. Er trainierte auch sehr viel sogar manchmal mit Naruto. Naruto und Kiba sind richtig gute Freunde geworden. Akamaru war immer noch Kiba´s ständiger Begleiter. Er ist in den vier Jahren sogar noch etwas gewachsen. Naruto, Kiba und Akamaru liefen los. Zum Glück war es schon etwas dunkel so das es nicht ganz so heiß war. Aber egal wie weit sie

liefen überall war nur Sand und nirgends wo ein Tempel zu sehen. „Vielleicht gibt es den Tempel nicht! Tsunade hat gesagt das es eine Legende sei!“ „Trotzdem wir sollten nicht aufgeben!“ „Ja!“. Nach kurzer Zeit begann Akamaru zu bellen „Was ist denn?“ fragte Kiba. Akamaru lief in eine Richtung Kiba und Naruto folgten dem Hund und sahen schon den Tempel „Da ist er!“ rief Kiba „Ich seh es!“ meinte Naruto „Das hast du super gemacht Akamaru!“ Die zwei Jungs und der Hund erreichten schon nach wenigen Minuten den riesigen Tempel „Wow der ist schön!“ meinte Naruto „Ja echt wunderschön!“ Der Tempel war in einem schonen weiß gestrichen und die Abendsonne gab ihm einen wunderschönen rosa, orang, lila ton! „Gehen wir rein!“ schlug Naruto vor. Die zwei Jungs gingen die lange Treppe hoch dann standen sie vor dem riesigen Tor. „Sollen wir klopfen?“ fragte Kiba und bekam ein nicken von Naruto. Kiba klopfte. Kurz darauf wurde die Tür von einer alten Frau geöffnet in einem lilanen Gewand. „Was kann ich für die Herren tun?“ fragte sie „Wir müssten mit der Wächterin der Luft reden! Wäre das möglich?“ fragte Kiba „Ja wohl bitte folgt mir!“ rief die Damen und ging voraus und die zwei Jungs und der Hund hinter her.

### Neji & Shino

Es herrschte Stille zwischen den zwei Jungs während sie auf dem Weg waren zu der Wächterin des Feuers. Es war sehr heiß in der Gegend des Tempels aber keiner machte auch nur den Ansatz sich zu beschweren. Beide waren nicht sehr gesprächig und hatten auch nie viel zu sagen außer wenn es mal sein musste. Neji war nun der Erbe des Hyuuga Clans. Er war der stärkste der Hyuuga familie und war als erstes der von den acht Jungs Jonin wurde. Seine Fähigkeiten waren sehr erstaunlich. Shino war immer noch ein sehr still aber auch seine Fähigkeiten waren gewaltig. Immer noch kämpfte er mit seinen Käfern die ihm treu zu Seite standen. „Ich glaub da ist der Tempel!“ meinte Neji. Hinter einer Brücke war ein riesiger Tempel „Dann gehen wir mal hin!“ Als erste überquerten sie die Brücke. Sie sah schon etwas alt aus und auch nicht mehr so stabil. Aber trotzdem schafften es die Jungs, zwar sehr wackelig, rüber zu kommen. Dann mussten sie noch etwas gehen bis sie schließlich an einer Treppe ankamen die zum Tempel führte. Jeder der Jungs machten sich so seine eigene Gedanken. Die beiden gingen also die Treppenstufen hoch. Vor einem Tor blieben sie stehen „Wir sollten klopfen!“ schlug Shino vor. Neji klopfte an dem riesigen Tor. Dann wurde auch schon das Tor geöffnet. Ein Frau im roten Gewand stand dort „Ja bitte?“ „Ähm...wir möchten mit der Wächterin des Feuers reden! Ist sie da?“ antwortete Neji „Ja bitte kommt doch rein!“ Die Frau ging voraus und die jungen Ninjas hinterher.

### Sasuke & Lee

„Was jetzt müssen wir noch über das Wasser?“ fragte Lee erstaunt „Sieht wohl so aus!“ meinte Sasuke lässig „Aber wie soll ich denn darüber kommen? Du kannst ja auf Wasser gehen aber ich...ich kann so was nicht!“ „Dann schwimm doch drüber!“ „Keine schlechte Idee aber besser wir leihen uns ein Boot aus!“ meinte Lee und zeigte auf eine Hütte wo man Boote aus leihen konnte. Sasuke nickte und die zwei gingen zur Hütte. Sasuke hatte sich kein bisschen verändert er war immer noch der Eisblock Nummer zwei. Er war zwar viel stärker als früher doch noch nicht stark genug um seinen Bruder, Itachi, zu töten. Lee war genauso wie früher. Sein Idol war immer noch sein Sensei Maito Gai. Wenn es um Tai-jutsu ging war er der beste im Dorf. Seine Fähigkeiten waren erstaunlich. Die zwei jungen Ninjas leihen sich ein Boot aus und

machten sich auf dem Weg. Es war ziemlich neblig in diesem Gebiet. Man musste gut aufpassen das mein nicht versehentlich ein Stein rammte. „Komisch kein anderes Boot fährt dort rüber!“ Sasuke nickte. „Hey ich glaub da ist der Tempel!“ rief Lee plötzlich und sprang auf „Wo?“ fragte Sasuke „Da hinten!“ Lee zeigte in Richtung Land „Ja das muss er sein!“ meinte Sasuke. Nach ungefähr zehn Minuten waren sie am Ufer angekommen. Hier war es plötzlich nicht mehr so neblig. Vor ihn war der riesige Tempel. „Echt toll!“ rief Lee erstaunt „Gehen wir rein!“ meinte Sasuke und ging voraus. Kurze Zeit Später standen die zwei vor dem riesigen Tor. Lee klopfte. Kurze Zeit später wurde die Tür von einer alten Dame aufgemacht. „Ja bitte?“ „Guten Tag Miss! Wir möchten die Wächterin des Wassers sprechen!“ rief Lee freundlich „Tut mir leid aber die Wächterin des Wassers ist auf einer reise in ein Dorf!“ rief die alte Frau „Oh!“ „Aber sie müsste heute Abend zurück kommen! Kommt doch rein es ist sowieso schon ziemlich spät ich gebe euch ein Zimmer!“ „Vielen Dank!“ rief Lee und Sasuke nickte. Die zwei Jungs gingen in den Tempel.

### Shikamaru & Chouji

„Hier riecht es gut!“ meinte Chouji „Ja nach Kräutern!“ fügte Shikamaru hinzu „Die Wächterin der Erde tut selbst Heilmittel herstellen und dazu benötigt sie viele Kräuter und seltene Pflanzen die hier wachsen!“ erklärte die Frau „Übrigens ich bin Itari die Dienerin der Wächterin!“ Die drei blieben vor einem Tor stehen „Ich gehe kurz der Wächterin bescheid sagen das ihr hier seit um sie zu sprechen einen Augenblick bitte!“ „Ok!“ Die Frau verschwand hinter der Tür. Stille herrschte zwischen den Ninja. Jeder war so in seine Gedanken vertieft. Sie hofften natürlich so schnell wie möglich wieder ins Dorf zurück zu kehren natürlich mit der Wächterin. Sie brauchte unbedingt hilfe. Plötzlich ging die Tür wieder auf „Die Wächterin erwartet euch! Bitte folgt mir!“ Die zwei Jungs gingen in einen riesigen Saal. Hier roch es nach fabelhaften Kräutern und Blumen. Es war einfach wunderschön „Wächterin der Erde diese zwei Ninjas möchten sie sprechen!“ Shikamaru und Chouji verbeugten sich kurz und schauten sich die Wächterin an. Sie saß auf so was ähnliches wie ein Thron. Sie trug ein langes grünes Kleid und hatte lange Blonde Haare. »An wen erinnert sie mich?« fragte sich Shikamaru und dachte angestrengt nach. Die Wächterin öffnete die Augen. Sie hatte strahlende blaue Augen. »Diese strahlend blauen Augen sind doch die von...« „I...INO?!?“ brüllte Shikamaru verwirrt. Chouji schaute seinen Kollegen verwirrt an dann die Wächterin die plötzlich angespannt und mit geweiteten Augen da saß „Ino bist du das?“ fragte Shikamaru nach und ging ein Schritt zu ihr „Aber...!“ Ino saß da un konnte es nicht glauben »Das ist alles ein schrecklicher Traum« dachte sie und musste sich zusammen reißen nicht los zu heulen.

Auch Chouji fiel jetzt die Ähnlichkeit zwischen Ino und der Wächterin auf. „Antworte mir! Du bist Ino!“ rief Shikamaru immer noch. Plötzlich stand Ino auf und verlies den Saal. „INO!“ brüllte Shikamaru noch hinter her. Wie konnte das sein? Wieso war sie hier? Sie war doch Tod! Shikamaru wollte ihr hinter rennen doch er wurde an Arm gepackt. „Warte ich werde mit ihr reden! Bleibt bitte hier!“ rief Itari und ging Ino hinter her. „Meinst du das war sie wirklich?“ fragte Chouji „Natürlich ich erkenn ja wohl meine Teamkollegin!“ rief Shikamaru.

Ino saß in ihrem Zimmer. Ein paar tränen kullerten aus ihren Augen „Ino geht es dir gut?“ fragte Itari als sie ins Zimmer kam „Schick sie weg ich will sie nicht sehen!“ rief Ino „Aber wieso denn nicht?“ „Sie kommen aus meinem Dorf...sie waren meine

Teamkollegen dort. Sie haben mich verletzt und jetzt will ich sie nicht mehr sehen!“ „Aber ich kann sie nicht einfach weg schicken! Sie sagen ihr Dorf braucht die Wächterin!“ „Na und ich will aber nicht!“ „Aber als du zur Erdwächterin gemacht wurdest hast du gesagt du willst jeden Menschen helfen egal wer es ist!“ »Och mann Itari hat recht ich muss ihnen helfen! Das ist meine Pflicht!« „Na gut aber heute nicht mehr! Ich möchte eine Nacht darüber schlafen! Gib ihnen von mir aus ein Zimmer und sage ihnen sie sollen keine Fragen stellen und mich stören!“ „Wir gemacht Wächterin!“ Itari stand auf „Achja Ino!“ „Ja Itari?“ „Ich bin stolz auf dich!“ Ino lächelte „Danke!“. Itari ging wieder in den Saal. Dort ging Shikamaru auf und ab. Die ganze Zeit schwirrten Gedanken in ihn rum. Fragen auf die es wohl keine Antwort gab. Auch Chouji schien sichtlich nervös zu sein doch er behielt noch seine Ruhe. „Die Wächterin der Erde möchte vor erst in Ruhe gelassen werde. Morgen möchte sie sprechen heute nicht mehr! Sie sagt ihr könnt ein Zimmer habe. Aber bitte stört sie nicht oder stellt Frage. Im moment ist das alles etwas zu viel für die Wächterin!“ „Aber...“ „Shikamaru du hast doch gehört was sie gesagt hat!“. Shikamaru seufzte „Ja du hast recht Chouji!“ „Gut dann bring ich euch in euer Zimmer!“ Shikamaru und Chouji gingen Itari hinter her.

### Naruto & Kiba, Akamaru

„Wow das sieht alle so schön hier aus!“ rief Naruto und schaute die Wände erstaunt an „Ja die Wächterin hat geschmack!“ meinte Kiba. „Übringens mein Name ist Hitomi!“ stellte sich Hitomi vor „Ich werde kurz bescheid geben das ihr die Wächterin sprechen wollt!“ „Geht klar!“ meinte Naruto. Schon war Hitomi hinter einer Tür verschwunden. „Naruto schnüffel nicht so hier rum! Das ist unhöflich!“ rief Kiba „Jaja!“. Die Tür öffnete sich wieder und Hitomi trat heraus „Die Wächterin möchte euch sprechen!“. Die zwei Jungs und der Hund gingen in den Saal. „Hier sind sie!“ rief Hitomi. Kiba und Naruto verbeugten sich und sahen sich die Wächterin an. Sie saß auf einem Thron. Sie hatte ein langes lilanes Kleid an und lange blaue Haare. In der rechten Hand hielt sie einen Fächer den sie so hielt das die Nase und auch der Mund verdeckt wurden. Die Augen waren geschlossen. Plötzlich fing Akamaru an fröhlich zu bellen. „Was ist Akamaru?“ fragte Kiba. Schlagartig öffnete die Wächterin bei dieser Stimme die Augen. Naruto blickte in zwei weiße Augen. „Moment mal!“ rief er plötzlich „Du bist eine Hyuuga?“ fragte er. Kiba schaute in verwirrt an „Hä!“ „Ja guck doch selbst!“. Erst jetzt schaute Kiba in die Augen der Wächterin „Hi...Hi..HINATA?!“. Jetzt war Naruto der Kiba verwirrt an sah dann schaute er die Wächterin wieder an und erkannte auch plötzlich die Ähnlichkeit zwischen Hinata und der Wächterin „Aber das kann nicht sein...Hinata ist tot!“ rief Naruto.

Hinata schaute die zwei wie erstarrt an. »Was machen die hier?«. Hinata stand auf und lief schnell weg „HINATA!“ schrie Naruto hinter her. „Naruto lass sie!“ rief Kiba „Aber wenn das wirklich Hinata ist dann...dann. SIE!“ Naruto zeigte auf Hitomi „Ist das Hinata ja oder nein!“ „Tut mir leid es ist meine Pflicht als Dienerin der Wächterin meinen Mund zu halten! Ich werde nach ihr sehen bleibt bitte hier!“ „Aber..aber...“ „Naruto es reicht jetzt!“.

Hitomi war zu Hinata geeilt. Sie war in ihrem Zimmer auf dem Balkon. „Hinata ist alles ok!“ „Nein gar nichts ist Ok!“ rief sie „Diesmal sind sie keine Illusion wie damals bei der Prüfung. Diesmal sind sie wirklich hier!“ murmelte Hinata „Hitomi schick sie bitte weg!“ „Aber Hinata sie sind extra hier her gekommen um dich um hilfe zu Bitte!“ „Ich weiß...aber es tut so weh sie zu sehen!“ „Aber du bist doch die Wächterin der Luft. Du

hast schon viel schlimmeres durch lebt!“ „Ich weiß!“ „Ich schlage vor wir gebe ihn ein Zimmer und du schläfst eine Nacht darüber! Ok?“ „Na gut! Aber ich möchte nicht das sie hier her kommen!“ „Ok!“. Hitomi ging wieder. Hinata blieb auf dem Balkon. „Was ist denn jetzt?“ fragte Naruto als Hitomi wieder kam „Ich gebe euch ein Zimmer morgen könnt ihr mit ihr reden! Folgt mir!“ „Aber...aber...“ „NARUTO!“ „Schon gut...“. Die zwei folgten Hitomi.

### Neji & Shino

Auch Neji und Shino folgten der Dienerin. Es herrschte Stille zwischen den drei. Vor einer Tür blieb Teiko stehen „Ich werde euch kurz ankündigen!“. Neji und Shino nickte kurz dann ging die Dienerin. Kurze Zeit später kam sie wieder. „Bitte Folgt mir!“. Shino und Neji folgte ihr in den Saal und dort saß die Wächterin auf einem Thron. Sie trug ein rotes Kleid und hatte lange braune wellige Haare. Ihren Kopf stützte sie an ihrer Hand ab und es sah so aus als würde sie schlafen. „Wächterin hier sind die zwei Ninjas!“ rief ihre Dienerin „Danke Teiko!“ »Moment mal die Stimme kenne ich doch aber das kann nicht sein sie ist..« die Wächterin öffnete die Augen und Neji´s Vermutung bestätigte sich „TENTEN????“. »Ne...neji???«. Tenten schaute die zwei Ninjas geschockt „Tenten bist du das?“ fragte Neji „Nein...das kann nicht sein...“ murmelte Tenten. Tenten hielt krampfhaft die Tränen zurück. „Wächterin ist alles Ok?“ fragte Teiko. Tenten reagierte gar nicht mehr sie saß da nur erstarrt und schaute die zwei Ninjas an. „Tenten!“ rief Neji die ganze Zeit plötzlich stand Tenten auf und wollte gehen doch Neji war schnell und packte ihr Handgelenk „Tenten...“ Tenten schaute ihn in die weißen Augen die sie damals so verzaubert hatte. „LASS MICH LOS!“ schrie sie ihn an „Aber Tenten „LASS MICH LOS!“ Neji ließ sie los und Tenten ging. Neji konnte es nicht verstehen. Sie war doch Tot und jetzt stand sie vor ihm und ist eine Wächterin das kann nicht möglich. Es muss aber Tenten gewesen sein, kein anderes Mädchen hätte so auf dem Namen reagiert.

„Ich werde nach ihr schauen!“ meldete sich Teiko und verschwand. Tenten war in ihrem Zimmer „Wächterin was ist los?“ fragte Teiko „Ist schon gut!“ meinte Tenten und wischte sich kleine Tränen weg „Sie sind aus deinem Dorf hab ich recht!“ »War mir doch klar das Teiko schon alles wusste« dachte Tenten und musste etwas lächeln „Ja das sind sie! Aber ich will sie nicht sehen!“ „Aber sie brauchen deine Hilfe!“ „Ich will aber nicht!“ (wie ein kleines Kind xD) „Aber du bist die Wächterin und du hast gesagt du willst jedem helfen der deine Hilfe braucht egal wer es ist!“ „Ja aber...ach ich kann es halt nicht!“ „Schlaf erst mal eine Nacht darüber und morgen gucken wir weiter! Ich werde den beiden ein Zimmer geben!“ „Na gut!“ „Ok dann ruh dich erstmal aus!“ In Neji loderte eine riesige Wut auf Tenten. Wieso hatte sie alle im Dorf angelogen? Wieso hatte sie IHN angelogen und gesagt sie sei Tot! Teiko kehrte in den Raum zurück „Ich werde euch für heute Nacht ein Zimmer geben morgen sehen wir weiter!“ Shino nickte. Er war ebenfalls etwas verwirrt was er sich nicht anmerken lies. Aber er stellte sich immer eine Frage »Leben die anderen drei auch?«.

### Sasuke & Lee

„Möchtet ihr noch etwas Tee?“ fragte Sachiko „Oh ja viele Dank!“ rief Lee und hielt seine Tasse hin. Schon fast drei Stunden saßen die drei in einem großen Saal und tranken Tee. Und schon sein drei Stunden musste Sasuke das geplaudere von Sachiko

und Lee mit an hören. Er hörte eigentlich nur mit halben Ohr zu und nickte ab und zu mal. »Man wann kommt den diese Wächterin des Wassers?« fragte sich Sasuke schon zum fünfzigsten mal. „SACHIKO?“ ertönte plötzlich eine Stimme „Ah da ist sie ja!“ rief Sachiko und ging kurz aus dem Saal „Willkommen Wächterin! Ihr habt zwei Gäste!“ „Ach wirklich?“ „Ja sie sitzen im Saal! Sie sagten sie müssen dich unbedingt sprechen!“ „Ok!“. Sachiko kam in den Raum „Hier ist die Wächterin des Wassers!“. Ein Junge frau mit gelockten rosa Haar kam ins Zimmer. Sie hatte ein Türkises Kleid an. Vor Schreck lies Lee seine Tasse mit Tee fallen „SAKURA!“ schrie er. Sasuke war aufgestanden. „Nein...“ Sakura rannte raus „SAKURA!“ schrien Lee und Sasuke hinter her. „Das war sie doch?“ fragte Lee Sachiko „Ich...komme gleich wieder!“ rief Sachiko und rannte der Wächterin hinter her. „Sakura?“ fragte sie als sie die Tür ihres Zimmers geöffnet hatte. Sakura lag auf ihrem Bett „Was machen die beiden hier?“ schluchzte sie. Sachiko setzte sich zu ihr „Sie sind hier weil sie deine Hilfe brauchen! Dein Dorf braucht deine Hilfe!“ „Toll..ich will sie nicht sehen schick sie bitte weg!“ „Tut mir leid aber deine Aufgabe ist es..“ „Ist es anderen Leuten zu helfen egal wer es ist!“ „Genau! Ruh dich heute aus morgen schauen wir weiter. Ich lasse sie hier übernachten!“ „Ok!“ „Dann schlaf schön!“ „Ja!“

Teiko ging in den großen Saal. „Dort hob Lee gerade die Scherben der Tee Tasse auf. Sasuke lief auf und ab. So viele Fragen hatte er! „Ihr bleibt überneacht hier! Morgen sehen wir weiter!“ Sasuke blieb gelassen aber innerlich tobte es in ihm. Lee konnte das auch nicht wirklich begreifen. Hieße das, dass Tenten, Hinata und Ino auch am Leben waren und wohl möglich die anderen vier Wächterinnen waren? Und das die anderen Jungs wohl möglich auch so Probleme mit ihnen haben? Fragen über Fragen!

Ok das wars erst mal. Ein richtiges Drama! Ich war schnell mit dem Kapitel deshalb kam es auch schon richtig früh. Allerdings wird das andere etwas länger brauchen da am Montag wieder bei mir die Schule anfängt und ihr kennt ja Eltern „Konzetriere dich lieber auf die Schule und häng nicht die ganze Zeit vorm Computer rum!“ ja so ist das bei mir. Naja ich hoffe euch hat das Kapitel drotzdem gefallen. Also ich erwachte viele Kommiss. Ich will ja keinen Roman von mir aus kann es auch nur ein Wort sein. Vielen Dank nochmal an die Leute die bei jeden Kapitel (oder fast jedem Kapitel) ein Kommentar geschrieben haben! ALSO THX ^^ und bis zum nächsten Kapitel!!!!

Temari-chan